

Blut spenden, Leben retten: Am 10. August am Marktplatz in Poing

Blutspendedienst und Kreissparkasse organisieren Blutspendeaktion

Poing, 03. August 2017 – Jeder Dritte ist in seinem Leben einmal auf eine Blutspende angewiesen. Und auch wenn 94 Prozent der Deutschen die Blutspende für wichtig halten, gehen lediglich 3,5 Prozent tatsächlich hin. In Bayern sind es doppelt so viele wie im bundesdeutschen Durchschnitt - trotzdem sind es zu wenig! Denn allein im Freistaat werden täglich etwa 2000 Spenden für die Patienten in den Kliniken benötigt.

Die Kreissparkasse München Starnberg Ebersberg ruft daher heuer schon zum dritten Mal in Folge zur Blutspende auf. „Die Aktionen der vergangenen zwei Jahre waren derart erfolgreich, dass wir uns sehr schnell für eine Fortsetzung entschieden haben“, berichtet Michaela Bacher-Maurer, die seitens der Kreissparkasse auch die diesjährige Blutspende initiiert hat.

Auf dem Marktplatz in Poing steht das Blutspendemobil an diesem Tag von 11 bis 19 Uhr für alle Spender bereit. Und im Anschluss an die Spende warten natürlich Getränke und Snacks zur Stärkung.

Eine Blutspende kann bis zu drei Leben retten. Viele Therapien und Operationen sind zudem nur möglich, wenn ausreichend Blutkonserven zur Verfügung stehen.

„Zur Sommerzeit gerät die Blutspende bei vielen in Vergessenheit. Viele Menschen verreisen oder denken an heißen Tagen weniger an Blutspenden, so dass viele Spenderliegen leer bleiben“, weiß Robert Schneider, Gebietsreferent des Blutspendedienstes des BRK. „Wir freuen uns über die regelmäßige Hilfe unseres Partners!“

„Wo wir verwurzelt sind – in unserer Region – möchten wir auf den immensen Wert der Blutspende aufmerksam machen und den Blutspendedienst so bei seiner lebensrettenden Aufgabe unterstützen“, erklärt Bacher-Maurer.

„Regelmäßiges Blutspenden ist nicht allein für die Empfänger wichtig. Beim Spender kurbelt es die Regeneration des Körpers an. Wichtig ist, am Tag der Spende ausreichend zu trinken und zu essen“, sagt Robert Schneider weiter.

Blutspenden darf jeder gesunde Mensch ab dem 18. bis zum vollendeten 72. Lebensjahr. Als Erstspender sollte man nicht älter als 64 sein. Mitzubringen ist der Personalausweis. Die

letzte Spende sollte 56 Tage her sein. Für einen Termin sollte man circa eine Stunde Zeit mitbringen, 15 Minuten dauert die Spende selbst.

Alle Spender werden von einem Arzt beraten und nach der Spende mit einer stärkenden Brotzeit versorgt.

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Kreissparkasse
München Starnberg Ebersberg

Kerstin Brehm
Tel: 089 23801 2161

Marion Neupert
Tel: 089 23801 2558

E-Mail: presse@kskmse.de

